

# Erhebung der Erwerbsobstanlagen

2007



Schnellbericht 1.18

## **Auskünfte**

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13  
1110 Wien  
Tel.: +43 (1) 711 28-7070  
E-Mail: [info@statistik.gv.at](mailto:info@statistik.gv.at)  
Fax: +43 (1) 715 68 28

zur Verfügung.

## **Herausgeber und Hersteller**

STATISTIK AUSTRIA  
Bundesanstalt Statistik Österreich  
1110 Wien  
Guglgasse 13

## **Für den Inhalt verantwortlich**

Mag. Renate Bader  
Tel.: +43 (1) 711 28-7253  
E-Mail: [renate.bader@statistik.gv.at](mailto:renate.bader@statistik.gv.at)  
und  
Michael Kriesel  
Tel.: +43 (1) 711 28-7955  
E-Mail: [michael.kriesel@statistik.gv.at](mailto:michael.kriesel@statistik.gv.at)

## **Website**

<http://www.statistik.at>

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Statistik Österreich vorbehalten. Die Vervielfältigung und Verbreitung der Daten sowie deren kommerzielle Nutzung ist ohne deren vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Weiters ist untersagt, die Daten ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Statistik Österreich ins Internet zu stellen, und zwar auch bei unentgeltlicher Verbreitung. Eine zulässige Weiterverwendung ist jedenfalls nur mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ gestattet.

© STATISTIK AUSTRIA

Verkaufspreis: € 21,00  
Der angeführte Verkaufspreis bezieht sich nur auf Druckwerke bzw. elektronisch im Excel-Format vertriebene Ergebnisse.

**Wien 2008**

## Ergebnisse der Erhebung der Erwerbsobstanlagen 2007

Mit Stichtag 1. Juni 2007 wurde von der Statistik Austria eine Erhebung der österreichischen Erwerbsobstanlagen durchgeführt. Bei dieser aufgrund einer EU-Richtlinie sowie einer nationalen Verordnung im Abstand von 5 Jahren durchgeführten Erhebung waren alle Personen auskunftspflichtig, welche Obstbaubetriebe mit einer Apfel-, Birnen-, Marillen-, Pfirsich-, Nektarinen-, Zwetschken-, Kirschen-, Weichsel-, Holunder-, Walnuss- und/oder Edelkastanienfläche ab 15 Ar bzw. einer Beerenobstfläche ab 10 Ar, deren Produktion hauptsächlich oder vollständig für den Erwerb bestimmt war, bewirtschafteten.

Der bereits bei der letzten Erhebung im Jahr 2002 gegenüber 1997 deutlich feststellbare Rückgang der Betriebsanzahl (-10%) setzte sich auch in den letzten 5 Jahren fast linear fort, sodass 2007 nur noch rund 4.200 Erwerbsobstbaubetriebe gezählt werden konnten (-8% zu 2002). Die kultivierte Fläche sowie die Anzahl der Obstbäume erhöhten sich jedoch merklich.

Mit 24,7 Mio. Obstbäumen standen rund 3 Mio. Bäume (+14%) mehr zur Verfügung als 2002. Von dieser Zunahme waren besonders Apfelanlagen betroffen, aber auch bei Marillen und Kirschen waren deutlich höhere Baumzahlen zu verzeichnen. Dies wirkte sich auch auf die Pflanzdichte aus, welche sich bei Kernobstanlagen durchschnittlich um 236 Bäume (+9%) und bei Steinobstanlagen um 125 Bäume (+18%) pro Hektar erhöhte.

Die aus Baumzahl und Pflanzweite berechnete Netto-Gesamtobstfläche ergab zum Stichtag ein Ausmaß von 12.400 ha, was einer Zunahme von 7% (790 ha) gegenüber der letzten Erhebung entsprach. 7.700 ha oder 62% der österreichischen Obstbauflächen waren mit **Kernobstkulturen** bepflanzt, womit sich die Fläche gegenüber 2002 zwar erhöhte, der prozentuelle Anteil dennoch um zwei Punkte zurückging. Der relative Anteil von **Beerenobst** erhöhte sich mit 1.900 ha auf 15%, während der von **Steinobstanlagen** mit 1.400 ha oder 12% weitgehend konstant blieb. Auf 1.200 ha (10%) wurde **Holunder** kultiviert, **Walnüsse und Edelkastanien** nahmen eine Fläche von 143 ha (1%) ein.

Die stärkste Flächenzunahme war mit fast 280 ha bei **Äpfeln** zu verzeichnen, die mit insgesamt 7.200 ha (+4% zu 2002) nach wie vor die wichtigste in Österreich kultivierte Obstart (58% der Gesamtobstfläche) repräsentierten. Eine deutliche Flächenzunahme ergab sich auch bei **Beerenobst** (excl. Holunder) - insbesondere bei Ananas-Erdbeeren - wo sich die Fläche um 200 ha auf 1.900 ha vergrößerte (+12%). Auch **Holunder** wurde wieder verstärkt kultiviert, wodurch gegenüber 2002 nun 140 ha (13%) mehr - insgesamt 1.200 ha - zur Verfügung standen.

Zu einer beachtlichen Flächenausweitung aufgrund von Neuauspflanzungen kam es in den letzten fünf Jahren auch bei **Marillen** (+26% auf 590 ha), **Birnen** (+8% auf 510 ha), **Kirschen** (+41% auf

240 ha) und **Walnüssen** (+69% auf 125 ha). Die Flächen von **Zwetschken** (-12% auf 350 ha), **Pfirsichen** (-24% auf 210 ha) und **Weichseln** (-28% auf 37 ha) hingegen erwiesen sich als rückläufig, wobei aber nur bei den letztgenannten beiden Obstarten gleichzeitig auch eine Abnahme der Baumzahlen zu verzeichnen war.

Mit 65% Anteil an der österreichischen Gesamto Obstbaufläche verlor die **Steiermark** zwar drei Prozentpunkte gegenüber 2002, blieb aber weiterhin klarer Spitzenreiter am österreichischen Erwerbsobstbausektor. In **Niederösterreich** befanden sich 17% der Obstflächen, was einer Zunahme von 2 Prozentpunkten gegenüber 2002 entsprach. Im **Burgenland** und in **Oberösterreich** blieben die Flächenanteile mit 7% bzw. 6% gegenüber der letzten Erhebung konstant.

Die **Apfelanlagen**, welche zu 98% Winterapfelsorten umfassten, machten 7.200 ha oder 58% der Gesamto Obstbaufläche aus. Die am häufigsten kultivierte **Winterapfelsorte** war wieder *Golden Delicious* (24%). Die Sorte *Gala* - 2002 noch an vierter Stelle - eroberte mit 19% Flächenanteil den zweiten Rang, dahinter folgten *Jonagold* (12%) und *Idared* (11%); die wichtigsten **Sommerapfelsorten** waren unverändert *Summerred* (39%), *Early Gold* (20%) und *Delbarestivale* (11%).

Innerhalb der **Birnenfläche**, die mit 510 ha 4% der Gesamto Obstfläche ausmachte erhöhte sich der Anteil an Wintersorten auf 270 ha (53%), während die Sommersorten nur mehr 47% (240 ha) einnahmen. Als bedeutendste **Winterbirnensorte** erkämpfte sich die bevorzugt im biologischen Anbau kultivierte *Uta* den ersten Rang (27%), dicht gefolgt von *Bosc's Flaschenbirne* (25%), *Gute Luise* (13%), *Packhams Triumph* (10%) und *Alexander Lucas* (8%).

Als wichtigste **Sommerbirnensorte** erwies sich unangefochten die *Williams Christbirne* (93%), immerhin 5% der Fläche nahm auch die Sorte *Clapps Liebling* ein.

Über die Hälfte der kultivierten Kernobstfläche (53%) war mit mindestens 10-jährigen oder älteren Beständen (Pflanzjahr  $\leq$  1998) bewachsen, 17% der Fläche waren Junganlagen (Pflanzjahre 2005-2007). Birnen wiesen mit 60% einen deutlich höheren Anteil an älteren Pflanzungen auf als Äpfel (52%), bei den Neupflanzungen hingegen war der Unterschied nicht so offensichtlich (15% bzw. 17% Flächenanteil).

442 Betriebe (10%) waren anerkannte **Bio-Betriebe**, die meisten davon befanden sich in Niederösterreich (171), gefolgt von der Steiermark (138) und dem Burgenland (70). Mehr als die Hälfte (51%) der biologisch bewirtschafteten Gesamtfläche von 1.100 ha wurde von Kernobst eingenommen, 18% von Beerenobst, 14% von Holunder, 9% von Steinobst und 8% von Walnüssen und Edelkastanien. Innerhalb der einzelnen Produktgruppen wiesen Walnüsse und

Edelkastanien den höchsten Bio-Anteil (59%) auf, Holunder stammte zu 13% aus biologischem Anbau, Beerenobst zu 11% und Kern- und Steinobst zu jeweils 7%.

60% der auskunftspflichtigen Betriebe gaben an zumindest einen Teil ihrer Ware durch Direktvermarktung abzusetzen, 35% vermarkteten über eine Erzeugerorganisation, 34% produzierten Obst für die Verarbeitung und ein Viertel der Betriebe lieferte an den Privat- bzw. Lebensmitteleinzelhandel, wobei auch Mehrfachangaben möglich waren.

Auf die Anbaufläche bezogen wurde als häufigster Vermarktungsweg der Absatz über eine Erzeugerorganisation genannt (49%), gefolgt von Handel und Direktvermarktung (je 22%); 7% der Flächen wurden für Verarbeitungszwecke kultiviert.

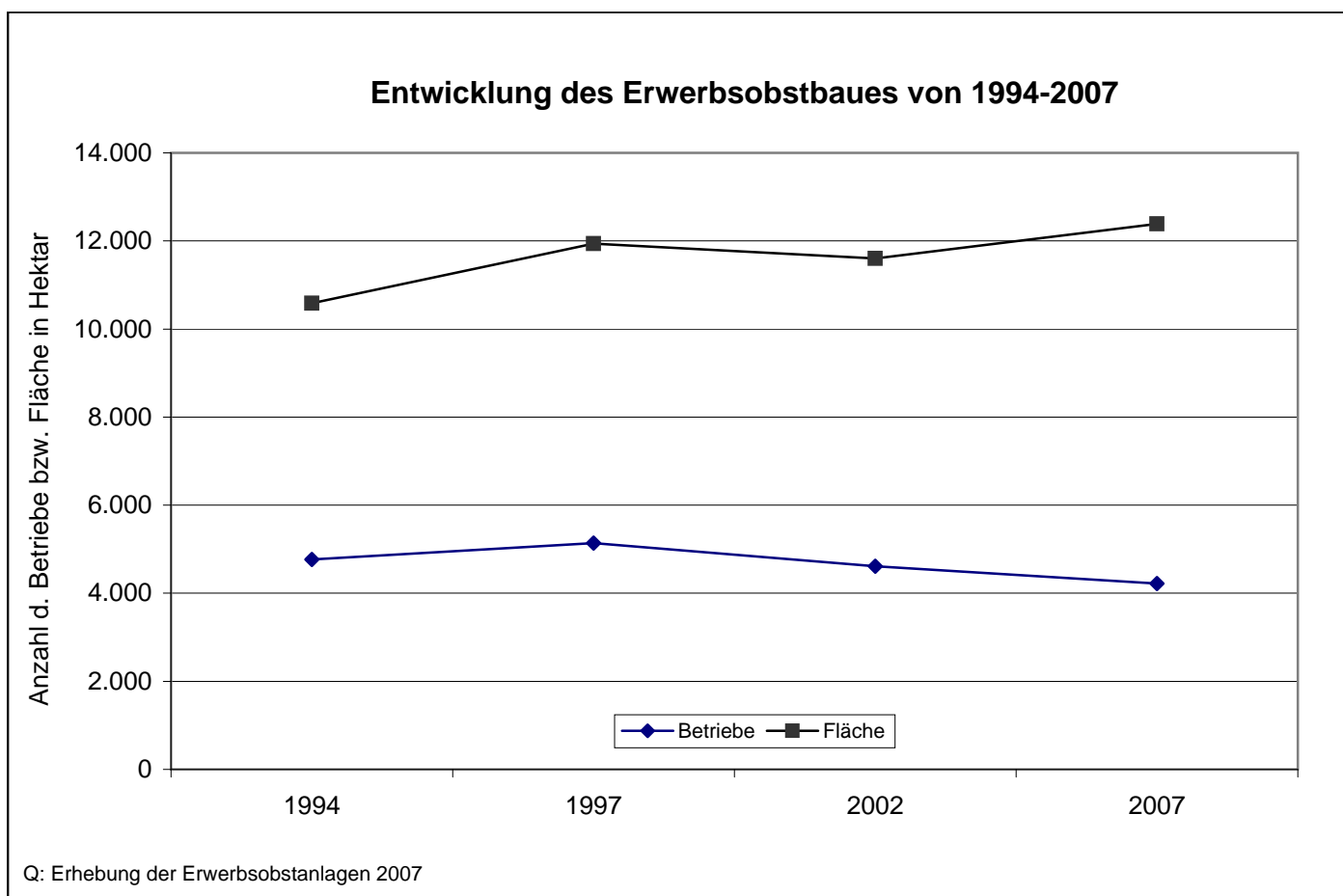
Kernobst wurde zum überwiegenden Anteil (64%) über eine Erzeugerorganisation vermarktet, während bei Steinobst Direktvermarktung (38%) und Handel (29%) die wichtigsten Absatzwege waren. Beerenobst wurde hauptsächlich (53%) über Direktvermarktung abgesetzt.

**Tabelle 1: Obstanlagen 1994 - 2007 nach Bundesländern**

Zahl: 38/0-R/08

Bundesländer	Obstbaubetriebe				Fläche in Hektar			
	1994	1997	2002	2007	1994	1997	2002	2007
Burgenland	578	622	498	426	897	1.012	851	863
Kärnten	48	45	41	42	109	126	102	178
Niederösterreich	982	1.083	1.135	1.190	1.378	1.740	1.765	2.097
Oberösterreich	145	193	191	215	699	780	735	795
Salzburg	-	3	5	4	-	3	6	1
Steiermark	2.800	2.967	2.537	2.110	7.166	7.879	7.872	8.107
Tirol	145	156	145	177	171	200	132	206
Vorarlberg	59	64	48	48	76	75	65	56
Wien	12	8	11	10	91	124	71	86
<b>Österreich</b>	<b>4.769</b>	<b>5.141</b>	<b>4.611</b>	<b>4.222</b>	<b>10.586</b>	<b>11.938</b>	<b>11.599</b>	<b>12.390</b>

Q: Erhebung der Erwerbsobstanlagen 2007



**Tabelle 2: Obstanlagen nach Produktionsrichtung 2007 und 2002**

Zahl: 38/0-R/08

Produktionsrichtung	Anzahl der Betriebe		Fläche in ha		Fläche relativ in %	
	2007	2002	2007	2002	2007	2002
<b>Obstanlagen insgesamt</b>	<b>4.222</b>	<b>4.611</b>	<b>12.390</b>	<b>11.599</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>
<i>Kernobstanlagen</i>	2.600	2.947	7.736	7.422	62,4%	64,0%
Apfelanlagen	2.391	2.755	7.229	6.952	58,3%	59,9%
Birnenanlagen	1.191	1.320	506	470	4,1%	4,1%
<i>Steinobstanlagen</i>	2.272	2.539	1.438	1.374	11,6%	11,8%
Pfirsich/Nektarinenanlagen	772	915	211	280	1,7%	2,4%
Marillenanlagen	1.207	1.123	594	470	4,8%	4,1%
Zwetschkenanlagen	1.113	1.311	354	402	2,9%	3,5%
Kirschenanlagen	594	579	241	171	1,9%	1,5%
Weichselanlagen	265	283	37	51	0,3%	0,4%
<i>Holunderanlagen</i>	662	784	1.214	1.071	9,8%	9,2%
<i>Walnussanlagen</i>	213	194	125	74	1,0%	0,6%
<i>Edelkastanienanlagen</i>	39	-	19	-	0,2%	-
<i>Beerenobstanlagen</i>	896	993	1.859	1.659	15,0%	14,3%

Q: Erhebung der Erwerbsobstanlagen 2007

Produktionsrichtung	Anzahl der Bäume		Baumdichte (Bäume/ha)		mittleres Baumalter (Jahre)	
	2007	2002	2007	2002	2007	2002
<b>Obstanlagen insgesamt</b>	<b>24.749.805</b>	<b>21.731.155</b>	<b>1.998</b>	<b>1.874</b>	-	-
<i>Kernobstanlagen</i>	22.886.232	20.207.504	2.959	2.723	10	10
Apfelanlagen	22.194.187	19.591.218	3.070	2.818	10	9
Birnenanlagen	692.045	616.286	1.367	1.312	14	15
<i>Steinobstanlagen</i>	1.204.249	978.882	838	713	12	12
Pfirsich/Nektarinenanlagen	151.121	183.016	715	654	13	12
Marillenanlagen	394.637	263.918	664	562	14	14
Zwetschkenanlagen	337.525	308.662	952	768	11	11
Kirschenanlagen	301.513	176.002	1.249	1.027	8	8
Weichselanlagen	19.453	47.284	530	933	15	14
<i>Holunderanlagen</i>	638.129	531.844	526	497	9	9
<i>Walnussanlagen</i>	18.829	12.925	151	175	14	23
<i>Edelkastanienanlagen</i>	2.366	-	126	-	8	-
<i>Beerenobstanlagen</i>	-	-	-	-	-	-

Q: Erhebung der Erwerbsobstanlagen 2007

**Tabelle 3: Obstanlagen nach Arten und Bundesländern 2007**

Zahl: 38/0-R/08



Bundesländer	Betriebe	Baumzahl	Fläche (ha)	Betriebe	Baumzahl	Fläche (ha)	Betriebe	Baumzahl	Fläche (ha)
	Obstanlagen insgesamt			Apfelanlagen			Birnenanlagen		
Burgenland	426	1.553.423	863,28	206	1.340.000	447,83	121	40.176	31,38
Kärnten	42	55.371	177,57	24	40.679	23,45	G	3.498	3,60
Niederösterreich	1.190	1.785.839	2.097,02	539	1.145.263	548,99	390	151.207	146,64
Oberösterreich	215	646.628	794,93	88	560.382	267,57	53	29.477	20,77
Salzburg	4	55	1,42	-	-	-	-	-	-
Steiermark	2.110	20.220.149	8.107,02	1.378	18.674.842	5.783,66	507	448.295	291,23
Tirol	177	298.199	206,06	117	262.406	87,36	72	10.961	6,01
Vorarlberg	48	88.637	56,14	34	73.102	25,28	29	8.412	6,67
Wien	10	101.504	86,18	5	97.513	45,13	G	19	0,05
<b>Österreich</b>	<b>4.222</b>	<b>24.749.805</b>	<b>12.389,61</b>	<b>2.391</b>	<b>22.194.187</b>	<b>7.229,26</b>	<b>1.191</b>	<b>692.045</b>	<b>506,35</b>
	Marillenanlagen			Pfirsichanl. gelb/Nektarinen			Pfirsichanlagen weiß		
Burgenland	192	35.672	66,93	75	16.874	24,96	40	1.463	2,11
Kärnten	10	2.652	2,71	10	1.290	2,16	G	155	0,31
Niederösterreich	809	280.675	457,88	142	12.410	16,48	134	5.334	7,73
Oberösterreich	17	13.530	12,02	G	2.040	1,77	5	83	0,18
Salzburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steiermark	145	57.429	51,36	427	103.929	145,31	80	7.185	10,10
Tirol	28	3.885	2,35	8	336	0,32	G	13	0,02
Vorarlberg	3	17	0,03	G	9	0,01	-	-	-
Wien	3	777	0,67	-	-	-	-	-	-
<b>Österreich</b>	<b>1.207</b>	<b>394.637</b>	<b>593,94</b>	<b>669</b>	<b>136.888</b>	<b>190,99</b>	<b>264</b>	<b>14.233</b>	<b>20,44</b>
	Zwetschkenanlagen			Kirschenanlagen			Weichselanlagen		
Burgenland	133	25.264	31,03	141	13.900	27,41	43	4.004	8,48
Kärnten	G	3.451	5,51	G	1.343	1,69	8	458	0,60
Niederösterreich	260	45.612	59,92	193	55.539	71,08	83	4.052	6,88
Oberösterreich	42	7.338	13,15	40	31.802	30,76	17	822	1,32
Salzburg	G	15	0,05	-	-	-	-	-	-
Steiermark	542	238.638	220,58	158	191.005	102,93	97	9.423	18,77
Tirol	93	15.540	21,93	28	4.409	3,75	11	371	0,29
Vorarlberg	24	1.650	2,28	17	645	1,14	G	23	0,03
Wien	G	17	0,04	G	2.870	2,61	G	300	0,30
<b>Österreich</b>	<b>1.113</b>	<b>337.525</b>	<b>354,48</b>	<b>594</b>	<b>301.513</b>	<b>241,36</b>	<b>265</b>	<b>19.453</b>	<b>36,68</b>
	Holunderanlagen			Walnuss- u. Edelkastanienanl.			Beerenobstanlagen		
Burgenland	41	71.446	128,20	52	4.624	32,50	80	-	62,46
Kärnten	G	1.745	3,48	G	100	0,63	26	-	133,43
Niederösterreich	62	80.318	120,35	62	5.429	31,09	215	-	629,99
Oberösterreich	8	283	0,49	11	871	5,82	131	-	441,09
Salzburg	G	40	0,08	-	-	-	4	-	1,29
Steiermark	536	479.818	956,67	82	9.585	71,09	354	-	455,33
Tirol	4	205	0,37	8	73	0,62	60	-	83,05
Vorarlberg	8	4.274	4,12	8	505	1,52	21	-	15,07
Wien	-	-	-	G	8	0,02	5	-	37,37
<b>Österreich</b>	<b>662</b>	<b>638.129</b>	<b>1.213,76</b>	<b>231</b>	<b>21.195</b>	<b>143,27</b>	<b>896</b>	<b>-</b>	<b>1.859,08</b>



**Tabelle 4: Beerenobstanlagen nach Arten und Bundesländern 2007**

Zahl: 38/0-R/08

Bundesländer	Betriebe	Fläche (ha)	Betriebe	Fläche (ha)	Betriebe	Fläche (ha)
	Ananas - Erdbeeren		Himbeeren		Schwarze Ribiseln	
Burgenland	61	53,16	19	5,66	8	2,16
Kärnten	9	107,67	18	12,61	7	0,26
Niederösterreich	112	487,28	64	67,59	27	19,14
Oberösterreich	96	376,02	27	16,17	16	3,40
Salzburg	G	0,82	G	0,27	-	-
Steiermark	103	160,47	97	41,97	103	128,14
Tirol	34	66,05	23	7,83	23	2,11
Vorarlberg	9	10,26	12	1,82	12	0,95
Wien	G	34,48	G	2,55	-	-
<b>Österreich</b>	<b>429</b>	<b>1.296,20</b>	<b>264</b>	<b>156,47</b>	<b>196</b>	<b>156,16</b>
	Heidelbeeren		Rote und weiße Ribiseln		Brombeeren	
Burgenland	5	0,88	6	0,06	9	0,17
Kärnten	7	5,97	7	0,46	6	4,04
Niederösterreich	10	6,59	46	15,69	25	12,35
Oberösterreich	22	41,02	16	0,56	8	0,36
Salzburg	-	-	-	-	-	-
Steiermark	66	32,96	123	65,87	40	4,27
Tirol	9	5,01	18	1,18	6	0,32
Vorarlberg	3	1,11	12	0,62	7	0,27
Wien	-	-	-	-	-	-
<b>Österreich</b>	<b>122</b>	<b>93,54</b>	<b>228</b>	<b>84,44</b>	<b>101</b>	<b>21,77</b>
	Vogelbeeren (Eberesche)		Stachelbeeren		Aronia (Apfelbeeren)	
Burgenland	G	0,14	G	0,20	-	-
Kärnten	-	-	-	-	G	1,81
Niederösterreich	15	11,31	3	3,72	G	0,21
Oberösterreich	-	-	G	0,02	-	-
Salzburg	G	0,15	-	-	-	-
Steiermark	7	3,88	12	7,34	7	9,20
Tirol	3	0,34	G	0,08	-	-
Vorarlberg	-	-	-	-	-	-
Wien	-	-	G	0,02	-	-
<b>Österreich</b>	<b>28</b>	<b>15,81</b>	<b>20</b>	<b>11,38</b>	<b>13</b>	<b>11,22</b>
	Kiwis		Kornelkirschen		Sonstiges Beerenobst	
Burgenland	-	-	-	-	G	0,03
Kärnten	-	-	G	0,61	-	-
Niederösterreich	G	3,10	9	0,68	7	2,35
Oberösterreich	G	0,02	G	0,20	6	3,32
Salzburg	-	-	-	-	G	0,05
Steiermark	G	0,36	G	0,36	3	0,52
Tirol	G	0,09	-	-	4	0,03
Vorarlberg	-	-	-	-	G	0,06
Wien	-	-	G	0,32	-	-
<b>Österreich</b>	<b>7</b>	<b>3,57</b>	<b>14</b>	<b>2,17</b>	<b>25</b>	<b>6,35</b>

**Tabelle 5a: Apfelanlagen nach Sorten 2007**

Zahl: 38/0-R/08

Obstart/Sorte	Betriebe	Baumzahl	Baumdichte	Fläche (ha)	Fläche relativ
<b>Sommeräpfel</b>	<b>710</b>	<b>351.841</b>	<b>2.250</b>	<b>156,38</b>	<b>100,0%</b>
Summerred	329	154.787	2.565	60,34	38,6%
Early Gold	49	68.333	2.171	31,47	20,1%
Delbarestivale (Delcorf)	131	49.826	2.810	17,73	11,3%
Gravensteiner/Grasten	150	16.435	1.618	10,16	6,5%
James Grieve	130	11.309	1.214	9,31	6,0%
Vistabella	71	11.100	2.036	5,45	3,5%
Early Smith	3	6.443	1.684	3,83	2,4%
Jersey Mac	55	6.711	1.846	3,64	2,3%
Sommerregent	28	7.836	2.920	2,68	1,7%
Piros	35	4.678	2.082	2,25	1,4%
Discovery	28	2.605	1.274	2,04	1,3%
Mantet	39	2.479	1.729	1,43	0,9%
Sonstige Sommeräpfel	127	9.299	1.538	6,05	3,9%
<b>Winteräpfel</b>	<b>2.380</b>	<b>21.842.346</b>	<b>3.088</b>	<b>7.072,89</b>	<b>100,0%</b>
Golden Delicious	1.665	5.668.759	3.278	1.729,30	24,4%
Gala Gruppe	1.260	4.800.117	3.484	1.377,63	19,5%
Jonagold	1.482	2.447.543	2.933	834,56	11,8%
Idared	1.450	2.197.511	2.739	802,30	11,3%
Braeburn	645	2.350.068	3.675	639,51	9,0%
Elstar	1.138	1.413.841	2.960	477,62	6,8%
Topaz	314	534.938	2.529	211,55	3,0%
Arlet	418	462.229	2.821	163,87	2,3%
Kronprinz Rudolf	624	308.991	2.397	128,91	1,8%
Fuji	127	298.461	2.954	101,03	1,4%
Pinova	207	275.694	3.067	89,89	1,3%
RubINETTE	322	208.848	2.972	70,28	1,0%
Gloster	473	99.125	1.495	66,29	0,9%
Boskoop	357	126.501	2.347	53,90	0,8%
Granny Smith	107	113.951	2.707	42,09	0,6%
Rubens/Civni	16	89.417	2.949	30,32	0,4%
Jonathan	146	23.469	1.190	19,72	0,3%
Cox Orangenrenette	97	29.258	1.704	17,17	0,2%
Mutsu/Crispin	148	25.371	1.509	16,81	0,2%
Mc Intosh	173	23.103	1.401	16,49	0,2%
Sonstige Winteräpfel	645	345.151	1.879	183,65	2,6%

**Tabelle 5b: Birnenanlagen nach Sorten 2007**

Zahl: 38/0-R/08

Obstart/Sorte	Betriebe	Baumzahl	Baumdichte	Fläche (ha)	Fläche relativ
<b>Sommerbirnen</b>	<b>932</b>	<b>334.612</b>	<b>1.407</b>	<b>237,78</b>	<b>100,0%</b>
Williams Christbirne	882	314.309	1.429	220,02	92,5%
Clapps Liebling	135	11.824	1.104	10,71	4,5%
Abbe Fetel	38	7.284	1.429	5,10	2,1%
Dr. Jules Guyot	9	527	506	1,04	0,4%
Sonstige Sommerbirnen	38	668	735	0,91	0,4%
<b>Winterbirnen</b>	<b>823</b>	<b>357.433</b>	<b>1.331</b>	<b>268,57</b>	<b>100,0%</b>
Uta	71	90.587	1.256	72,13	26,9%
Bosc's Flaschenbirne	389	96.816	1.438	67,31	25,1%
Gute Luise	224	36.891	1.027	35,91	13,4%
Packhams Triumph	144	57.643	2.242	25,71	9,6%
Alexander Lucas	185	25.481	1.204	21,16	7,9%
Conference	128	20.373	1.267	16,08	6,0%
Mostbirnen	44	10.346	922	11,23	4,2%
Concorde	24	3.366	1.624	2,07	0,8%
Santa Maria	6	1.875	1.587	1,18	0,4%
Präsident Drouard	23	1.080	1.031	1,05	0,4%
Gellerts Butterbirne	28	1.734	1.695	1,02	0,4%
Nashi/Benita (Asienbirne)	15	1.227	1.343	0,91	0,3%
Sonstige Winterbirnen	222	10.014	783	12,79	4,8%

Q: Erhebung der Erwerbsobstanlagen 2007

**Tabelle 6: Kernobstanlagen nach Pflanzjahren 2007**

Pflanzjahr	Apfelanlagen			Birnenanlagen		
	Betriebe	Baumzahl	Fläche (ha)	Betriebe	Baumzahl	Fläche (ha)
bis 1998	2.199	10.638.763	3.762,68	916	381.625	302,64
1999	624	1.360.754	421,79	68	19.688	12,32
2000	683	1.530.033	481,18	104	25.896	15,93
2001	527	1.171.322	354,99	68	20.186	12,07
2002	588	1.111.040	348,79	95	36.283	22,40
2003	548	1.067.894	342,77	99	55.338	33,34
2004	499	1.078.774	312,59	71	41.876	30,90
2005	548	1.378.893	403,08	85	58.975	42,03
2006	534	1.450.318	420,55	70	31.985	23,26
2007	484	1.406.396	380,83	57	20.193	11,45
<b>insgesamt</b>	<b>2.391</b>	<b>22.194.187</b>	<b>7.229,26</b>	<b>1.191</b>	<b>692.045</b>	<b>506,35</b>

Q: Erhebung der Erwerbsobstanlagen 2007

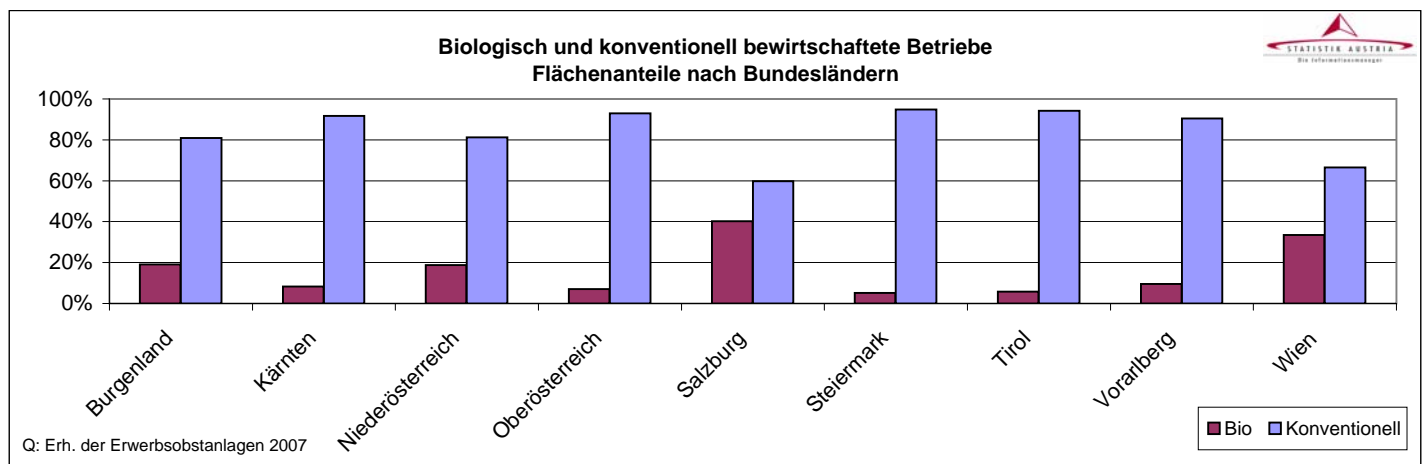
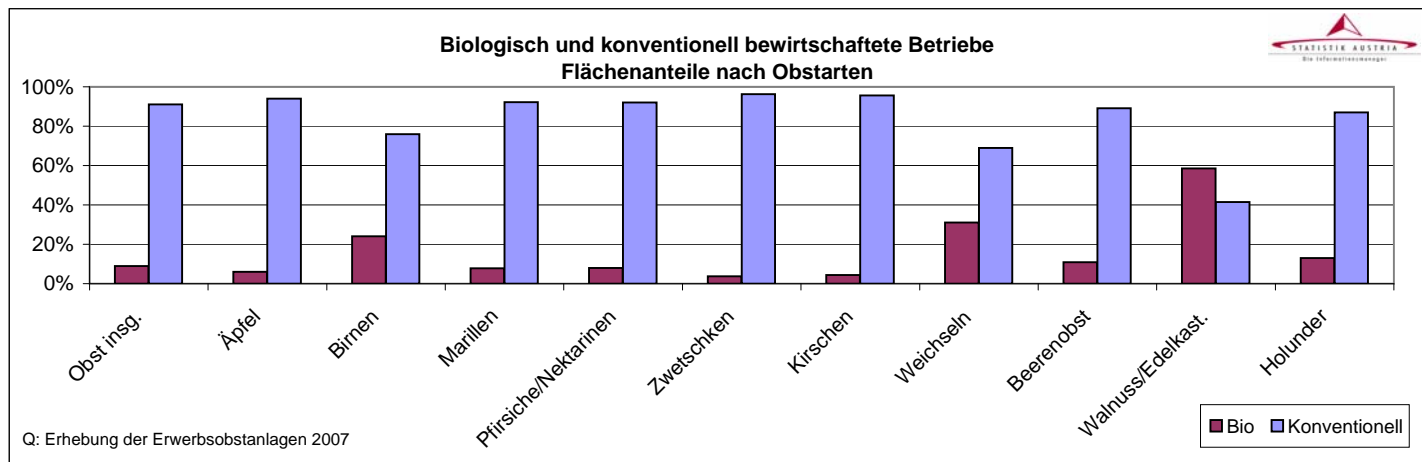
**Tabelle 7: Biobetriebe nach Bundesländern und Obstarten 2007**

Zahl: 38/0-R/08

Bundesländer	Obst insg.	Äpfel	Birnen	Marillen	Pflirsiche u. Nekt.	Zwetschken	Kirschen	Weichseln	Beerenobst	Walnüsse u. Edelkastanien	Holunder
Burgenland	164,76	56,99	5,86	10,31	3,66	2,23	5,90	6,52	5,93	22,25	45,10
Kärnten	14,84	5,84	0,05	-	0,10	0,29	0,02	-	8,51	0,04	-
Niederösterreich	392,68	116,81	84,17	34,09	2,81	2,78	2,33	3,04	33,89	23,33	89,43
Oberösterreich	56,29	18,04	1,78	0,00	0,15	1,64	0,90	0,22	27,76	5,55	0,25
Salzburg	0,57	-	-	-	-	-	-	-	0,57	-	-
Steiermark	423,27	226,84	27,79	1,99	10,05	5,07	1,25	1,61	93,83	32,29	22,54
Tirol	12,03	8,11	0,43	0,07	0,01	0,92	0,15	0,00	1,94	0,36	0,04
Vorarlberg	5,38	2,00	1,50	-	-	0,31	0,04	0,00	1,03	0,16	0,34
Wien	28,82	-	-	-	-	-	-	-	28,82	-	-
<b>Österreich</b>	<b>1.098,64</b>	<b>434,63</b>	<b>121,58</b>	<b>46,46</b>	<b>16,77</b>	<b>13,24</b>	<b>10,60</b>	<b>11,39</b>	<b>202,27</b>	<b>83,98</b>	<b>157,71</b>

Bundesländer	Obst insg.	Äpfel	Birnen	Marillen	Pflirsiche u. Nekt.	Zwetschken	Kirschen	Weichseln	Beerenobst	Walnüsse u. Edelkastanien	Holunder
Burgenland	70	37	19	34	15	18	24	9	13	16	9
Kärnten	9	5	G	-	G	4	G	-	4	G	-
Niederösterreich	171	79	74	86	22	36	31	16	37	20	19
Oberösterreich	27	17	10	G	3	10	8	G	16	6	5
Salzburg	G	-	-	-	-	-	-	-	G	-	-
Steiermark	138	81	44	14	28	26	16	10	45	25	26
Tirol	13	7	G	G	G	6	3	G	4	G	G
Vorarlberg	11	5	7	-	-	5	G	G	8	G	G
Wien	G	-	-	-	-	-	-	-	G	-	-
<b>Österreich</b>	<b>442</b>	<b>231</b>	<b>161</b>	<b>137</b>	<b>71</b>	<b>105</b>	<b>87</b>	<b>41</b>	<b>130</b>	<b>73</b>	<b>63</b>

Q: Erhebung der Erwerbsobstanlagen 2007. - G... Angaben entfallen aus Datenschutzgründen



**Tabelle 8: Vermarktungswege nach Bundesländern und Produktgruppen 2007**

Zahl: 38/0-R/08

Vermarktungsarten nach Produktgruppen (Absolute [ha] und relative Flächenanteile; excl. Holunder u. noch nicht determinierte Junganlagen)											
Vermarktungsart	Produktgruppen	Österreich		Burgenland		Kärnten		Niederösterreich		Oberösterreich	
Erzeugerorganisation	Kernobst	4.945,09	91%	115,01	81%	-	-	262,23	84%	67,43	94%
	Steinobst	283,00	5%	25,79	18%	-	-	20,86	7%	-	-
	Beerenobst	204,24	4%	0,80	1%	1,61	100%	27,83	9%	4,64	6%
Direktvermarktung	Kernobst	875,28	37%	109,46	48%	17,19	12%	214,85	24%	89,26	25%
	Steinobst	546,20	23%	69,32	31%	7,43	5%	293,71	33%	35,26	10%
	Beerenobst	975,61	41%	47,28	21%	122,47	83%	370,74	42%	235,42	65%
Handel	Kernobst	1.443,17	60%	197,05	80%	1,59	56%	119,16	24%	75,81	27%
	Steinobst	416,83	17%	40,07	16%	0,40	14%	207,00	41%	15,58	5%
	Beerenobst	550,35	23%	9,37	4%	0,85	30%	177,98	35%	194,57	68%
Verarbeitung	Kernobst	472,08	60%	57,70	65%	8,28	38%	99,38	40%	55,83	81%
	Steinobst	189,20	24%	25,58	29%	5,14	23%	98,04	39%	6,90	10%
	Beerenobst	127,86	16%	5,01	6%	8,50	39%	53,44	21%	6,46	9%

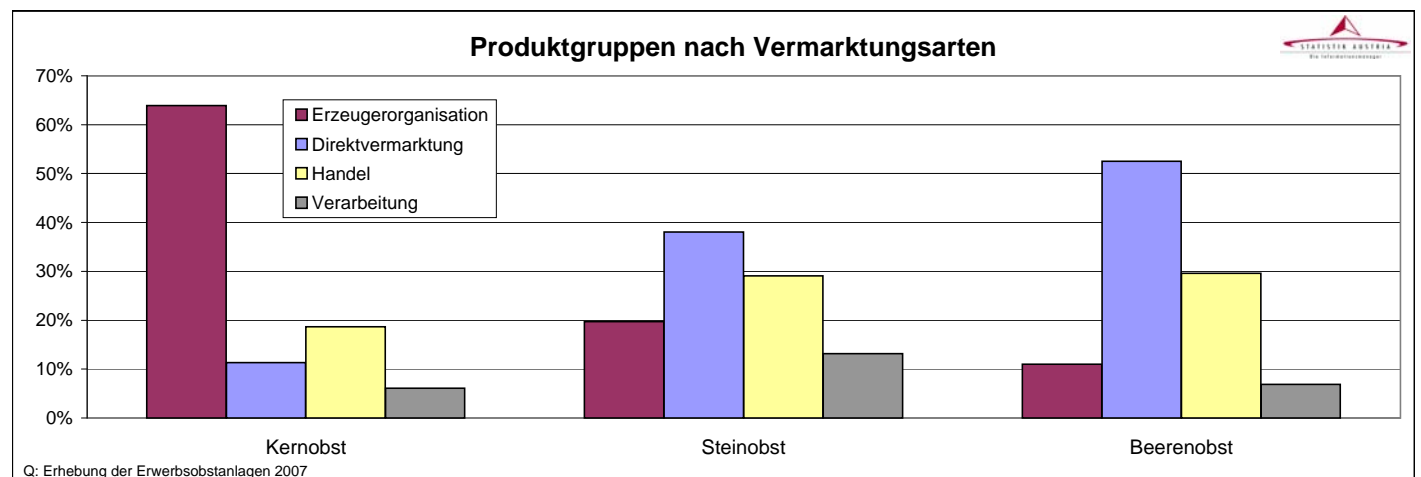
Q: Erhebung der Erwerbsobstanlagen 2007

Vermarktungsarten nach Produktgruppen (Absolute [ha] und relative Flächenanteile; excl. Holunder u. noch nicht determinierte Junganlagen)											
Vermarktungsart	Produktgruppen	Salzburg		Steiermark		Tirol		Vorarlberg		Wien	
Erzeugerorganisation	Kernobst	-	-	4.489,69	92%	10,73	85%	-	-	-	-
	Steinobst	-	-	234,49	5%	1,86	15%	-	-	-	-
	Beerenobst	-	-	169,20	3%	0,05	0%	0,12	100%	-	-
Direktvermarktung	Kernobst	-	-	385,96	63%	28,18	27%	12,60	58%	17,77	39%
	Steinobst	0,02	3%	119,20	19%	15,25	15%	2,98	14%	3,03	7%
	Beerenobst	0,74	97%	108,52	18%	59,19	58%	6,32	29%	24,94	55%
Handel	Kernobst	-	-	972,33	78%	37,24	57%	14,43	64%	25,55	69%
	Steinobst	-	-	147,38	12%	6,33	10%	0,07	0%	-	-
	Beerenobst	0,31	100%	126,23	10%	21,48	33%	8,03	36%	11,53	31%
Verarbeitung	Kernobst	-	-	226,90	70%	17,22	75%	4,91	83%	1,86	55%
	Steinobst	0,02	9%	47,97	15%	4,54	20%	0,43	7%	0,59	17%
	Beerenobst	0,24	91%	51,39	16%	1,31	6%	0,61	10%	0,90	27%

Q: Erhebung der Erwerbsobstanlagen 2007

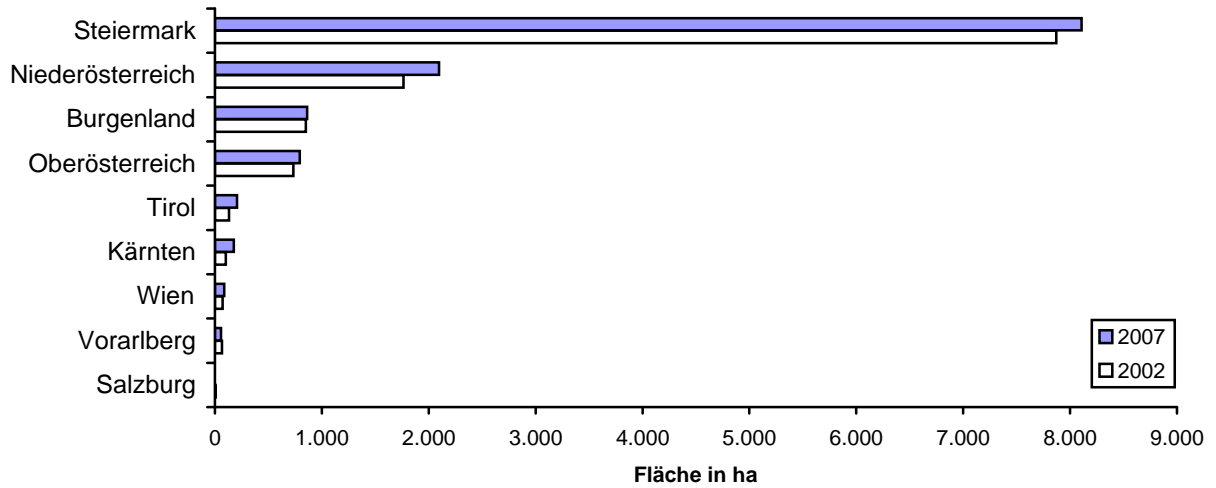
Produktgruppen nach Vermarktungsarten (Relative Flächenanteile; excl. Holunder u. noch nicht determinierte Junganlagen)											
Produktgruppen	Vermarktungsart	ÖST.	BGLD	K	NÖ	OÖ	S	STMK	T	VBG	W
Kernobst	Erzeugerorganisation	64%	24%	-	38%	23%	-	74%	12%	-	-
	Direktvermarktung	11%	23%	64%	31%	31%	-	6%	30%	39%	39%
	Handel	19%	41%	6%	17%	26%	-	16%	40%	45%	57%
	Verarbeitung	6%	12%	31%	14%	19%	-	4%	18%	15%	4%
Steinobst	Erzeugerorganisation	20%	16%	-	3%	0%	-	43%	7%	-	-
	Direktvermarktung	38%	43%	57%	47%	61%	50%	22%	55%	86%	84%
	Handel	29%	25%	3%	33%	27%	-	27%	23%	2%	-
	Verarbeitung	13%	16%	40%	16%	12%	50%	9%	16%	12%	16%
Beerenobst	Erzeugerorganisation	11%	1%	1%	4%	1%	-	37%	0%	1%	-
	Direktvermarktung	53%	76%	92%	59%	53%	57%	24%	72%	42%	67%
	Handel	30%	15%	1%	28%	44%	24%	28%	26%	53%	31%
	Verarbeitung	7%	8%	6%	8%	1%	18%	11%	2%	4%	2%

Q: Erhebung der Erwerbsobstanlagen 2007

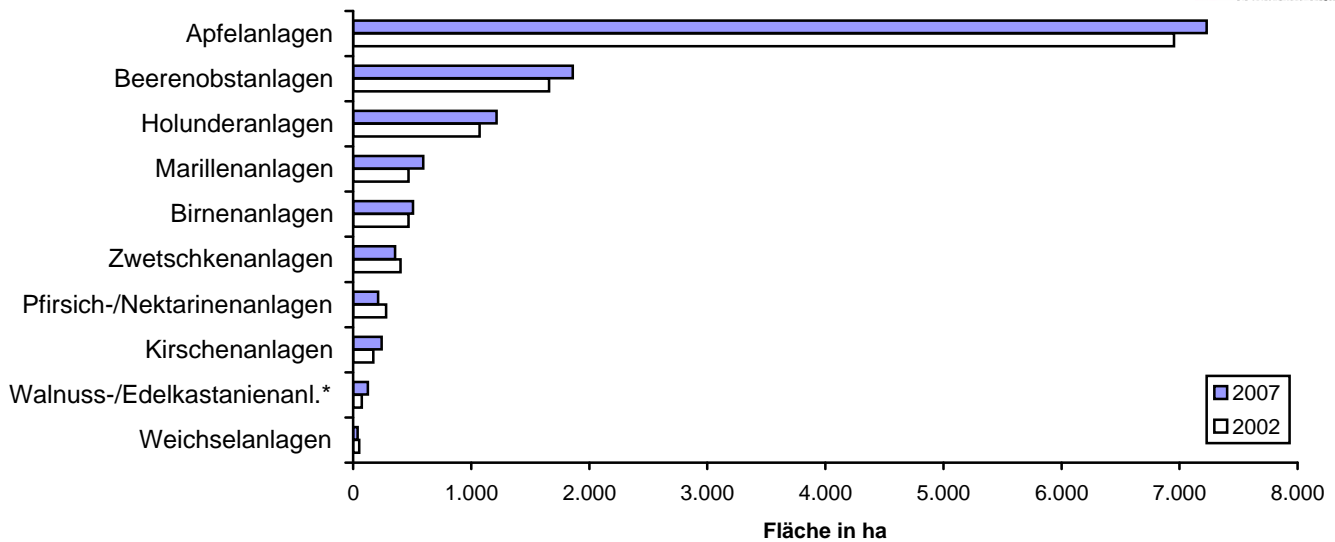


Q: Erhebung der Erwerbsobstanlagen 2007

## Erwerbsobstfläche nach Bundesländern 2007 und 2002

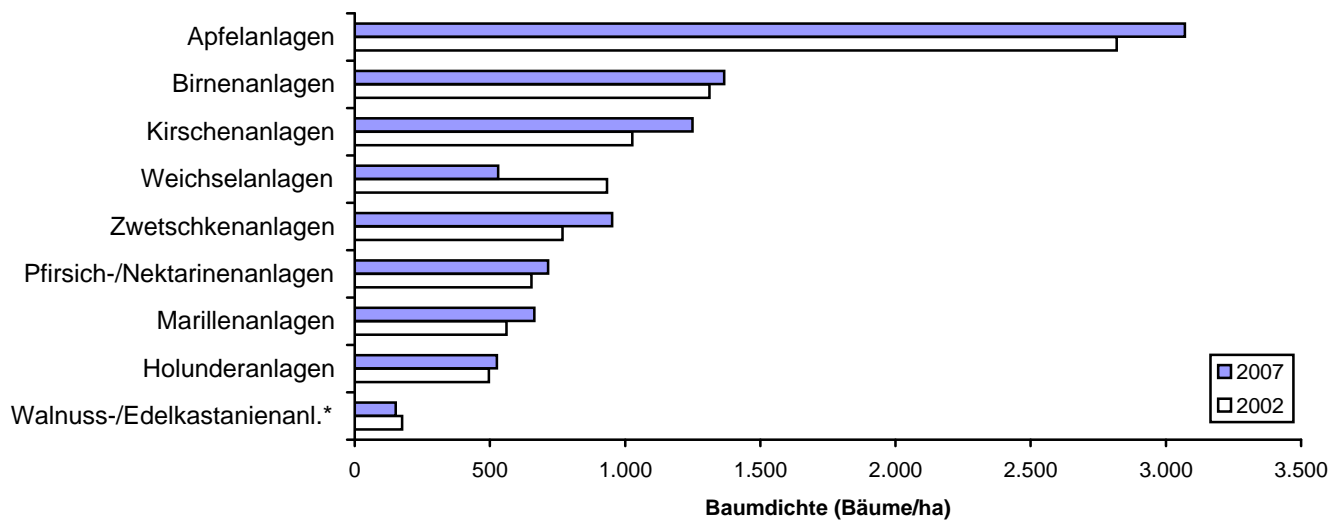


## Erwerbsobstfläche nach Obstarten 2007 und 2002



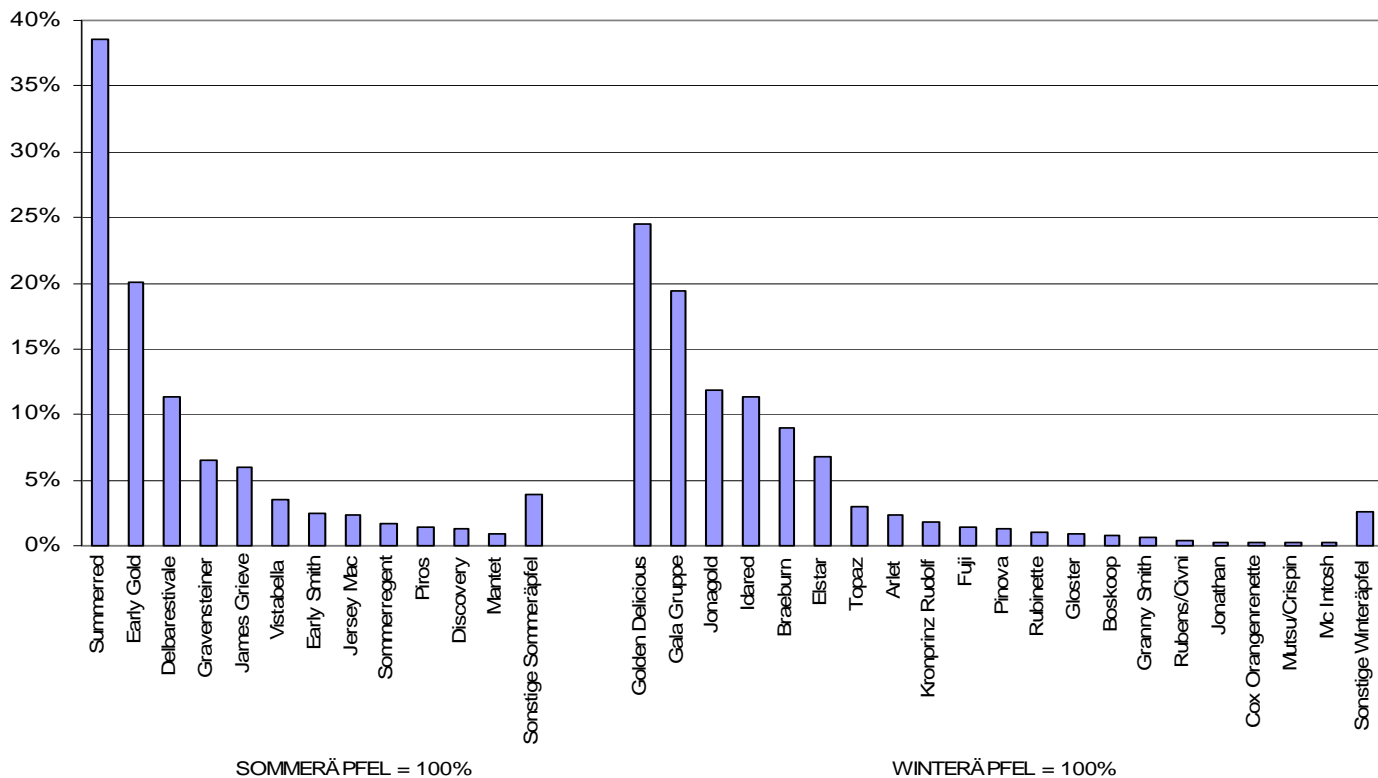
\*2002: Nur Walnüsse

## Obstanlagen nach Arten und Baumdichte 2007 und 2002



\*2002: Nur Walnüsse

## Flächenverteilung der wichtigsten Sommer- und Winterapfelsorten



## Flächenverteilung der wichtigsten Sommer- und Winterbirnensorten

